

## **Niederschrift**

**über die 22. Sitzung des Ortsbeirates Duttweiler  
der Stadt Neustadt an der Weinstraße  
am Montag, dem 08.04.2013, 19:30 Uhr,  
im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Duttweiler**

**- Öffentliche Sitzung -**

---

### **Anwesend:**

#### **Mitglieder**

Becker, Sascha  
Bossert, Reiner  
Heintz, Helga  
Jahn, Horst  
Saupp, Petra  
Scharfenberger, Walter  
Scheid, Udo

#### **Verwaltung**

Roth, Manuela

#### **Stellv. Ortsvorsteher**

Lützel, Gabi

#### **Ortsvorsteher**

Syring-Lingenfelder, Gerhard

### **Entschuldigt:**

#### **Mitglieder**

Winkelmann, Dietmar

Entschuldigt

#### **Verwaltung**

Dietz, Agnes

Entschuldigt

### **TAGESORDNUNG:**

1. Ausbau Kindertagesstätte - Sachstand
2. Verschmutzung durch Hunde
3. Geschwindigkeitsreduzierung Dudostraße
4. Friedhofsangelegenheiten
5. Beschilderung Wirtschaftswege
6. Nachbesprechung Feste
7. Mitteilungen und Anfragen

Der Ortsvorsteher begrüßt alle anwesenden Gäste und Ortsbeiratsmitglieder und eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung gibt es keine.

## **TOP 1**

### **Ausbau Kindertagesstätte - Sachstand**

---

Dagmar Wolf-Matzenbacher vom Gebäudemanagement stellte ausführlich den Sachstand beim Umbau der Kita bzw. des Gebäudes vor.

Der Ortsvorsteher bemängelte die fehlende Kommunikation zwischen der Verwaltung und ihm. Laut Frau Wolf-Matzenbacher wird der Umbau voraussichtlich erst im Oktober 2013 beendet sein. Die Ortsbeiratsmitglieder wünschen sich künftig mehr Transparenz in der Kommunikation mit der Verwaltung.

## **TOP 2**

### **Verschmutzung durch Hunde**

---

Der Ortsvorsteher begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Elke Kauth und Thomas Leykam, die in Duttweiler eine Hundeschule betreiben und den Ortsvorsteher gebeten haben, sich dieses Themas anzunehmen. Anhand der von ihnen bereitgestellten Bilder über die „Hinterlassenschaften“ auf öffentlichen Plätzen veranschaulichte der Ortsvorsteher die Situation. Es wurde vereinbart, zusammen mit der Hundeschule eine Infoveranstaltung im DGH zu geben, bei der den Hundehaltern die Problematik näher gebracht werden soll. Außerdem soll sich der Ortsvorsteher um die Aufstellung von speziellen Abfallbehältern kümmern. Diese sollen am Grillplatz und am Rastplatz Bähnelweg aufgestellt werden.

## **TOP 3**

### **Geschwindigkeitsreduzierung Dudostraße**

---

Von dem Anwohner Anton Rodach wurde beantragt, die Geschwindigkeit in der Dudostraße im Abschnitt zwischen Dorfplatz und Altdorfer Straße auf Tempo 30 zu drosseln. Er begründete dies damit, dass die Autos schneller als 50 fahren würden. Der Ortsvorsteher stellte die bereits vorab eingeholte Stellungnahme des Ordnungsamts sowie die entsprechenden Textpassagen aus der StVO (§ 45 Abs. 1 c)) vor. Demnach ist eine Einrichtung einer Tempo-30-Zone in der Dudostraße nicht möglich. Der Ortsvorsteher beantragt die Aufstellung eines Verkehrsmessgerätes, um einen genauen Datenbestand zu erhalten. Des Weiteren soll er noch einmal nachfragen, ob eine partielle Reduzierung möglich ist, denn die vorgelegten Gesetzestexte beziehen sich nur auf Tempo-30-Zonen.

#### **TOP 4**

##### **Friedhofsangelegenheiten**

---

Im Herbst 2013 sollen die Bäume am Kriegerdenkmal gefällt werden.

Der Ortsvorsteher stellt die neuen erheblich erhöhten Friedhofsgebühren vor. Unter anderem wurde das Grabnutzungsrecht neu kalkuliert und beinhaltet Personal-, Sachkosten, Kalkulationszinsen und Abschreibungen. Sieht man sich den Städtevergleich an, so liegen unsere Gebühren im Durchschnitt, jedoch im Vergleich zu den umliegenden Ortschaften fallen die hiesigen Gebühren höher aus.

Petra Saupp fragt, ob die genauen Pflegekosten für Duttweiler ermittelt werden können. Der Ortsvorsteher wird sich nach den Kosten erkundigen.

#### **TOP 5**

##### **Beschilderung Wirtschaftswege**

---

Der Ortsvorsteher hat eine Aufstellung der nachzubessernden Radwegbeschilderung an den Bauhof geschickt.

Reiner Bossert teilt mit, dass der Bauern- und Winzerverband alle befestigten Wege beschildern will.

Es wird vorgeschlagen, zusammen mit der TKS ein Konzept zu entwickeln, wie die örtlichen Radwege in die überörtliche Radwegplanung integriert werden können.

#### **TOP 6**

##### **Nachbesprechung Feste**

---

Das Schlachtfest und die Fastnachtsveranstaltungen haben gut funktioniert, der Ablauf war gut. Nächstes Jahr werden diese Veranstaltungen wiederholt.

Die Theateraufführung wurde gut aufgenommen, und im März 2014 ist eine erneute Aufführung der Sandbachmimen geplant.

#### **TOP 7**

##### **Mitteilungen und Anfragen**

---

- a) Am Sonntag, den 22. September 2013 findet die Bundestagswahl statt. Der Ortsvorsteher bittet die Ortsbeiratsmitglieder, sich diesen Termin frei zu halten.
- b) Am 21. April 2013 um 10.30 Uhr findet der Festakt der Sandbachmimen im Mühlbergheim Pfungstadt, Kantstraße 21 statt. Wer mitfahren möchte, soll sich melden.
- c) Das Halteverbotsschild gegenüber der Feuerwehrausfahrt kommt jetzt doch, nachdem die Ordnungsbehörde dies in 2011 als nicht notwendig wertete.
- d) Geschwindigkeitsmessung Altdorfer Straße:  
Der Ortsvorsteher verliest eine Mail von Alex Stork von Mitte Februar: Die ersten Auswertungen haben ergeben, dass gegenüber den Messungen aus 2011 signifikante Steigerungen in der Fahrzeuganzahl und den Geschwindigkeiten festzustellen sind. Aufgrund dieser Unterschiede sollen die Möglichkeiten der Maßnahmen für die Geschwindigkeitsreduzierung im Stadtvorstand beraten werden. Sobald dies erfolgt ist, soll der Ortsvorsteher entsprechende Informationen erhalten.
- e) Thomas Bertges teilte auf Nachfrage des Ortsvorstehers mit, dass im Kirchfeldweg 2012 keine gezielten Kontrollen statt fanden. Gelegentlich gab es Hinweise seitens der Landwirte, die verfolgt wurden. Der Ortsvorsteher will die Abteilung bitten, den Weg wieder öfters zu überwachen.
- f) Mitteilung der ESN: Entsorgungsfahrzeuge haben Probleme, in die Kropsbachstraße einzufahren, wenn auf der gegenüberliegenden Seite direkt gegenüber der Einmündung geparkt wird. Deshalb wird an Entsorgungstagen ein Parkverbot eingerichtet.
- g) Beleuchtung Kirchen: Reparatur ist beauftragt.
- h) Pappelfällungen: Aus Verkehrssicherungsgründen musste der westliche Teil der Pappelreihe am Hintergraben gefällt werden - immerhin 90 der insgesamt 180 Pappeln, wobei bei ca. 20 höhlenreichen Pappeln nur eine Kronenkappung erfolgt und diese bald wieder austreiben werden. Es handelt sich um einen Eingriff ins Landschaftsbild und den Naturhaushalt, der formal von der SGD Süd genehmigt wurde. Diese massiven Fällmaßnahmen waren nach Ansicht der Umweltabteilung notwendig, da die erstmalige Baumkontrolle der Pappeln im Rahmen der Erstellung eines Baumkatasters für den Außenbereich im Jahr 2012 ergab, dass die ganze Pappelreihe abgängig ist.  
Der Ortsvorsteher hat kritisiert, dass diese Maßnahmen mit dem Jagd- und einem Grundstückspächter abgesprochen waren, er jedoch erst kurz vor Beginn der Fällmaßnahmen informiert wurde.  
Der Ortsvorsteher hat die Landwirtschaftsabteilung aufgefordert, die stark beanspruchten Wege und Grundstücke in Zusammenarbeit mit dem Bauern- und Winzerverband wieder herzurichten.
- i) Reinigung Kropsbach:  
Auch bei dieser Aktion gab es einen Ortstermin mit einem Duttweiler Bürger, der Ortsvorsteher war wieder nicht informiert über die anstehenden Arbeiten. Reiner Bossert teilte mit, dass auch er in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Bauern- und Winzerverbands eine Besprechung mit der Umweltabteilung hatte, die dabei getroffenen Vereinbarungen aber nicht eingehalten wurden.
- j) Kulturfest am Wasserturm – „alles im Fluss“. Die Wingerte sollen gemeinsam mit den

anderen Ortsbeiratsmitgliedern abgehängt werden. Das Programm steht fest.

- k) Neues Geocaching-Versteck wurde an der Festhalle angebracht ("Lock-Picking"). 2015 soll ein Parcours angelegt werden.
- l) Dorfplatz: Probleme durch Sachbeschädigungen an umliegenden Häusern – Der Ortsvorsteher hat Jugendliche um Alternativvorschläge gebeten.
- m) Nachfrage wegen der Vorkommnisse im Schulbus wurde noch nicht beantwortet
- n) Laut Petra Saupp sollen die Stuhlkissen in der Festhalle erneuert werden. Der Ortsvorsteher soll den Preis ermitteln, der derzeitige „Kissensponsor“ VR-Bank steht nicht mehr zur Verfügung.
- o) Walter Scharfenberger weist auf das Radrennen am Kerwemontag, den 24.06.2013 hin.
- p) Reiner Bossert beantragt, den hinteren Eingangsbereich der Kita zum Garten vom Herbstlaub zu reinigen.
- q) Auf der Südseite des Kirchfeldweges sind die Grundstücksgrenzen nicht bekannt. Die Wegkante muss gesäubert und Hecken müssen entfernt werden. Der Ortsvorsteher schaut sich die Situation an.
- r) Die Grundreinigung des Bodens in der Festhalle ist terminiert, aber die Stühle im DGH sind noch nicht sauber.

Ende der Sitzung: 21:45 Uhr

Ortsvorsteher  
Gerhard Syring-Lingenfelder

Protokollführerin  
Manuela Roth